

Frankfurt und Frankfurter



Sein Gesicht kennt mittlerweile jeder, der einigermaßen regelmäßig die Tageschau anschaltet. Wenn irgendwo ein Bösewicht Anleger betrogen hat oder ein Aktien-Unternehmen dubiose Geschäfte macht, sagt der Frankfurter Anwalt **Klaus Nieding** mahnende bis kritische Worte in viele Mikrofone. Das ist oft gut für die Anleger, aber auf jeden Fall immer gut für Niedings Rechtsanwaltsaktiengesellschaft „Nieding + Barth“. „Nieding ist einer der in den Medien präsentesten Anlegeranwälte in Deutschland“, heißt es im aktuellen JUVE-Handbuch „Wirtschaftskanzleien 2006/2007“, eine Art Guide Michelin der Finanzanwaltsbranche. Folgerichtig wurde seine Kanzlei in die aus drei Kanzleien bestehende Spitzengruppe eingestuft. Leider erlaubt es der Gesetzgeber nicht, die Aktien einer Rechtsanwaltsaktiengesellschaft an der Börse zu handeln. Nieding selbst würde sich gerne dem Urteil von Anlegern stellen. (rieb.)